

News Release

KaltecSoft

Ansprechpartner für Redaktionen:

Honeywell GmbH, Haustechnik
Peter Weber
Hardhofweg
74821 Mosbach
Tel: 06261 / 81-256, Fax: -416
mail: peter.weber@honeywell.com

RA&P Marketingkommunikation
Simone Setka, Franca Palaschinski
König-Karl-Straße 10
70372 Stuttgart
Tel.: +49 (0)7 11/9 25 45-0
Fax: +49 (0)7 11/9 25 45-25
E-Mail: s.setka@ra-p.com

Verwandelt Kalkwasser in weiches Wasser – Wasserenthärter KaltecSoft von Honeywell

MOSBACH, JULI 2008 – Mit KaltecSoft erweitert Honeywell seine Familie der bewährten Trinkwasserprodukte um eine ideale Lösung gegen Kalk in der gesamten Trinkwasseranlage. KaltecSoft KS10S arbeitet nach dem Prinzip des Ionentauschverfahrens, bei dem Härtebildner im Wasser wie Kalzium und Magnesium durch Natrium ersetzt werden. So macht er das Wasser weich und schützt zuverlässig vor Kalkablagerungen in Rohrleitungen und Heizsystemen. Dabei arbeitet er besonders salzsparend, denn das DVGW-geprüfte Gerät ist der erste Wasserenthärter, der mitdenkt – eine einzigartige Proportionalbesatzung macht es möglich.

KaltecSoft schützt durch die Aufbereitung des Wassers mittels Ionentauschverfahren wirksam vor Kalk im gesamten Hauswassernetz. Hierfür nimmt das im Gerät befindliche Harz Kalzium-Ionen auf und setzt für jedes dieser Ionen zwei Natrium-Ionen im Wasser frei. Je nach Wasserverbrauch, spätestens jedoch nach vier Tagen, führt das Gerät selbsttätig eine Regeneration durch, bei der

das Harzbett desinfiziert und das freigesetzte Kalzium mit dem Spülwasser ins Abwasser geleitet wird. So entsteht weiches Wasser, das sich im Haus positiv auswirkt: Geringe Kalkablagerungen sorgen für eine lange Lebensdauer von Haushaltsgeräten, schützen die Rohre, senken den Putzaufwand in Küche und Bad und verringern damit auch den Verbrauch von Wasch- und Reinigungsmitteln. KaltecSoft macht jedoch nicht nur aus hartem Kalkwasser weiches Wasser, sondern er denkt auch mit. Nach dem Prinzip der Proportionalbesatzung dosiert er die Menge des benötigten Salzgehaltes bedarfsgerecht anhand des Wasserverbrauchs. Sind beispielsweise zum Zeitpunkt der Regeneration 85% der Kapazität verbraucht, füllt er auch nur 85% des Salzvolumens wieder auf. Das spart Salz und kommt damit auch der Umwelt zugute. Für einen salzsparenden Betrieb sorgt auch die selbstlernende Elektronik: Sie errechnet kontinuierlich einen Durchschnittsverbrauch und wählt dann die passende von fünf Leistungsstufen des Geräts aus. Verändert sich langfristig der Wasserverbrauch, reduziert oder erhöht KaltecSoft automatisch die Leistungsstufe und optimiert somit den Salzverbrauch für die jeweilige Installation.

KaltecSoft ist in zwei Varianten erhältlich: Als KS10S-30 für den Einsatz in Ein- bis Dreifamilienhäusern und als KS10S-60 für bis zu Achtfamilienhäusern. Installateure können das Gerät in der Trinkwasserinstallation entweder am Anfang der Warmwasserinstallation einbauen oder direkt nach dem Feinfilter, um die ganze Installation zu schützen. Für die elektronische Steuerung benötigt der Wasserenthärter einen Stromanschluss mit 230 V und, um das bei der Regeneration entstehende Abwasser abzuführen, einen Abwasseranschluss. Doch KaltecSoft ist nicht nur schnell und einfach zu installieren, sondern auch in Betrieb zu nehmen: Uhrzeit einstellen, Wasserhärte eingeben und Regeneration starten – schon ist das Gerät betriebsbereit.

Insgesamt ist KaltecSoft ein cleverer Wasserenthärter, der sowohl beim Einbau und der Inbetriebnahme als auch bei der Nutzung überzeugt – gut zu handhaben für Installateure und zuverlässig für Endkunden.

Weitere Informationen zu KaltecSoft und zur Honeywell Haustechnik finden Sie im Internet unter www.honeywell.de/haustechnik.

Bitte senden Sie uns bei Abdruck ein Belegexemplar zu. Vielen Dank.

Honeywell International ist ein diversifizierter Konzern mit einem Umsatz von 37 Milliarden Dollar, der als Marktführer in den Bereichen Technologie und Herstellung gilt. Honeywell beliefert Kunden weltweit mit Luftfahrtprodukten und -dienstleistungen, Gebäudesteuerungstechnologien (privat und kommerziell), Produkten für die Automobilindustrie, Turboladern sowie Spezialmaterialien. Der Unternehmenssitz befindet sich in Morris Township, New Jersey, USA. Aktien werden an der Börse in New York, London und Chicago gehandelt. Weitere Informationen finden Sie unter www.honeywell.com.

Diese Veröffentlichung enthält vorausschauende Aussagen gemäß der Definition in Abschnitt 21E des Securities Exchange Act (Wertpapierbörsengesetz) von 1934. Alle Aussagen, die nicht faktisch sind und auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen ausgerichtet sind, die wir oder unsere Geschäftsführung beabsichtigen, erwarten, planen, vorausahnen oder von denen wir glauben, dass sie in der Zukunft stattfinden werden oder können, sind vorausschauende Aussagen. Solche Aussagen basieren auf den Annahmen und Einschätzungen des Managements im Lichte vergangener Erfahrungen und Trends, aktueller Bedingungen, erwarteter zukünftiger Entwicklungen und anderer relevanter Faktoren. Die vorausschauenden Aussagen dieser Veröffentlichung unterliegen verschiedenen Risiken und Ungewissheiten, insbesondere ökonomischen, wettbewerbsspezifischen, staatlichen und technologischen Faktoren, die sich auf unsere Abläufe, Märkte, Produkte, Services und Preise auswirken. Sie stellen keine Garantien der zukünftigen Leistungen und gegenwärtiger Ergebnisse dar. Entwicklungen und Geschäftsentscheidungen können von den durch unsere vorausschauenden Aussagen umrissenen abweichen.